



VERANSTALTUNGEN

Sonnabend, 10.00 Uhr, Sabbatgottesdienst in der Synagoge

Demonstrationszug I 1

Sonnabend Start: 13.00 Uhr, Treffpunkt und Auftaktkundgebung: Goldener Reiter (Hauptstraße)

Zwischenkundgebung: 14.30 Uhr an der Synagoge / Hasenberg: Gemeinsamer Abschluss mit dem anderen Arm auf dem Theaterplatz

Demonstrationszug II 2

Sonnabend Start: 13.00 Uhr, Treffpunkt und Auftaktkundgebung: Neustädter Bahnhof (Schlesischer Platz)

Demonstrationszug III 3

Sonnabend Start: 13.00 Uhr, Treffpunkt und Auftaktkundgebung: World Trade Center

Zwischenkundgebung 15.00 Uhr an der Ostraallee / Ecke Könnertitzstraße, danach geht es gemeinsam mit Demozug II weiter zur Abschlusskundgebung (Goldener Reiter) und zum Konzert auf dem Theaterplatz

Konzert und Abschluss

Die Amadeu Antonio Stiftung präsentiert zusammen mit der Kampagne „Laut gegen Nazis“ – in der sich u.a. Smudo von den „Fantastischen Vier“, Sebastian Krumbiegel von den „Prinzen“ und Rolf Stahlofen von den Söhnen Mannheims engagieren – ab 16.00 Uhr das Abschlusskonzert auf dem Theaterplatz. Hier treffen sich alle Demozüge.

Treffpunkte für den gemeinsamen Gang zu den Demonstrationen

Gemeinsam zur Demo, gemeinsam auf der Demonstration und gemeinsam zurück nach Hause lautet unser Motto für den Tag. Damit Sie nicht alleine zu den Auftaktkundgebungen laufen müssen, gibt es derzeit in Dresden drei Treffpunkte. Hier bekommen Sie Informationen über den Konzertverlauf, die Rednerliste, wichtige Kontaktnummern und einen Tee zum aufwärmen.

Ab 11.00 Uhr

Elbcenter, Leipziger Straße / Bürgerstraße, Dresden-Pieschen

Ab 11.00 Uhr

Reichenbachstraße / Fritz-Löffler-Straße, Dresden-Südvorstadt

Ab 11.00 Uhr

Pavillon am Sachsenplatz, Dresden-Johannstadt

Tun Sie was – nutzen Sie die Möglichkeiten!

Rechtsextremisten aus ganz Europa mobilisieren für den 14. Februar 2009 nach Dresden. Der Aufmarsch anlässlich der Bombardierung Dresdens im Februar 1945 ist das größte, regelmäßig stattfindende Treffen von Alt- und Neonazis jeder Couleur.

Gemeinsam setzen wir ein klares Zeichen gegen Rechts-Extremismus und zeigen, dass Rassismus, Intoleranz und Geschichtsrevisionisten in Dresden nichts zu suchen haben. Daher demonstrieren wir mit Menschen aus der ganzen Bundesrepublik gegen rassistische und rechtsextreme Umtriebe.